



# PREMIUMFOL EPDM DACHDECKUNG

**ALLGEMEINE VERARBEITUNGSHINWEISE**

DE-2024.1

[www.premiumfol.com](http://www.premiumfol.com)

**MEMBER OF THE BERDAL FAMILY**

# PREMIUMFOL EPDM DACHDECKUNG

Mit dieser Verarbeitungsanleitung für unsere EPDM-Dachbahnen zeigen wir Ihnen, wie Sie Premiumfol EPDM einfach – und nach allgemeinen Richtlinien – verarbeiten können. Unter [www.Premiumfol.com](http://www.Premiumfol.com) und auf dem Premiumfol YouTube-Kanal finden Sie weitere 3D-Anleitungsvideos. Ausführliche Produkt- und Sicherheitsinformationen zu Premiumfol Klebstoffen finden Sie in den Technischen Datenblättern (TDS) und Sicherheitsdatenblättern (SDS) auf [www.berdal.com](http://www.berdal.com) unter Downloads.

Bei Premiumfol haben Sie die Wahl zwischen verschiedenen EPDM-Dichtungsbahnen, Klebesystemen und Zubehör. Diese sind für alle Dachtypen geeignet: lose verlegt mit Auflast, voll- und teilverklebte Dächer oder Gründachsysteme. Wenn Sie ein anderes Dachsystem wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten oder an Berdal. Es gibt verschiedene Bezeichnungen für ein Stück EPDM: Membrane, Folie oder Dachbahn, im Weiteren als Membran bezeichnet.

	THEMA	SEITE
1	<b>DIE GRUNDLAGEN</b>	3
2	<b>VERARBEITUNG VON PREMIUMFOL EPDM-DACHBAHNEN</b>	3
3	<b>DACHFLÄCHENVERKLEBUNG MIT PREMIUMFOL SPRAYBOND XF (VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG)</b>	4
4	<b>EINBAU VON DACHRAND UND DACHKANTEN</b>	5
5	<b>DACHRANDVERARBEITUNG AUF EPS- UND XPS-DÄMMUNG</b>	6
6	<b>EINBAU VON EPDM-INNENECKEN DURCH FALTEN</b>	6
7	<b>EINBAU VON EPDM-INNENECKE DURCH SCHNEIDEN</b>	7
8	<b>EINBAU VON EPDM-AUSSENECKE</b>	7
9	<b>EINBAU VON DACHDURCHFÜHRUNG ODER DACHABLAUF</b>	8
10	<b>DACHRANDBAND</b>	8
11	<b>ÜBERLAPPENDE LEIMFALZVERBINDUNG</b>	9
12	<b>KLEMMPROFIL &amp; ALUMINIUM-DACHRANDABSCHLUSSPROFILE</b>	10
13	<b>ANSCHLÜSSE AN BESTEHENDE PREMIUMFOL EPDM</b>	11
14	<b>REPARATUREN AUF PREMIUMFOL EPDM</b>	11
15	<b>ANSCHLÜSSE AUF ZINK/BLEI/ALUMINIUM</b>	11
16	<b>VORHANDENE BITUMINÖSE DACHEINDECKUNG</b>	12
17	<b>BALLASTIERTES DACHSYSTEM</b>	12
18	<b>GRÜNDACHSYSTEM</b>	12
19	<b>HOLZWERKSTOFFPLATTEN/DACHSCHALUNG</b>	13
20	<b>WARTUNG VON PREMIUMFOL EPDM-DACHSYSTEMEN</b>	13
21	<b>REINIGUNG VON PREMIUMFOL EPDM</b>	14

## 1 DIE GRUNDLAGEN

Ausgangspunkt für eine gute Dachkonstruktion ist, dass die konstruierte Unterkonstruktion in erster Linie die vorgeschriebenen Anforderungen an Festigkeit, Steifigkeit und Stabilität gemäß NEN-EN 1990:2002, dem Nationalen Anhang und der Fachlichen Leitlinie Geschlossene Dachsysteme - Teil A, Ausgabe 2018, erfüllt.

Bei Flachdächern muss außerdem ein ausreichendes Gefälle der Dachfläche in Richtung der Regenwasserabflüsse vorhanden sein. Das Mindestgefälle nach der Bauordnung beträgt 1,6 %, das entspricht 1 cm Gefälle pro Meter auf einem Flachdach.

Premiumfol EPDM ist ein einlagiges Dachsystem. Mit einlagigen Dachdeckungen können Sie rechtwinklige Ecken und Aufkantungen herstellen. Das Anbringen eines Anschlusses aus Mastix oder einer Mastixleiste bzw. das Herstellen eines 45°-Winkels ist nicht erforderlich, was Ihnen Arbeit und Material spart.

Um die Anzahl und Art der Abläufe zu berechnen, die Ihr Dach benötigt, um das Wasser schnell abzuleiten, gibt es eine einfache Faustregel: die  $\text{cm}^2/\text{m}^2$ -Regel. Das bedeutet, dass Sie pro Quadratmeter Dachfläche eine Öffnung von einem Quadratzentimeter in Ihrem Regenwasserablauf schaffen sollten.

Prüfen Sie vorher, ob Sie Premiumfol EPDM auf Ihrem Untergrund anbringen können. Premiumfol EPDM kann problemlos auf viele Holzuntergründe aufgetragen werden, wie z. B. Sperrholz, Unterlagsplatten, Spanplatten, gehobelte und gepflügte Hölzer. Darüber hinaus eignet es sich für die direkte Anwendung auf PU und PIR mit Aluminium-Deckschicht, EPS und XPS. Im Zweifelsfall ist es ratsam, Ihren Lieferanten zu konsultieren.

Wenn Sie ein Flachdach mit Premiumfol EPDM und Dämmplatten dämmen, sollten Sie eine Dampfsperrefolie unter der Dämmung verwenden. Diese kann lose auf dem Dach verlegt werden, wobei es bei nicht selbstklebenden Varianten wichtig ist, die Nähte in der Folie (mit Butylband) abzukleben (mindestens 10 cm Überlappung).

Die Wahl der Dampfsperre hängt stark von der Raumklimaklasse ab. Unabhängig davon, für welche Dampfsperre Sie sich entscheiden, ist es entscheidend, die Lage richtig zu positionieren, so dass der Dämmstoff vollständig luftdicht zwischen der Dampfsperre und dem Premiumfol EPDM eingeschlossen ist.

## 2 VERARBEITUNG VON PREMIUMFOL EPDM-DACHBAHNEN

### AUSROLLEN ODER ENTFALTEN

Der Untergrund muss eben\*, trocken, sauber und staubfrei sein. Legen Sie die Premiumfol EPDM-Dachbahn gut über die Dachfläche aus und lassen Sie sie leicht über die Traufe hängen. Wenn sie nicht an der richtigen Stelle liegt, schwenken Sie das Material, als würden Sie die Bezüge Ihres Bettes zusammenstellen, bis es an der richtigen Stelle liegt. Ziehen und Schieben führt zu Spannungen und birgt die Gefahr von Beschädigungen. Lassen Sie die Premiumfol-Membran 30 Minuten lang ruhen, um eventuell entstandene Spannungen zu lösen.

*\*Frei von Schrauben, Splintern, Nägeln und unebenen Materialien.*

### ZURÜCKKIPPEN

Falten Sie die Seiten bis auf 20 cm von der Bilge zurück. Fahren Sie mit einer der unten gewählten Klebevarianten fort. Bei Dächern mit Auflast können die Traufe und der Randstein jetzt eingebettet werden, siehe 'Einbetten von Traufe und Randstein (Befestigung der Traufe)'. Schlagen Sie die Premiumfol EPDM-Dachbahn im Falle einer teilweisen oder vollständigen Verklebung um die Hälfte zurück.

### 3 DACHFLÄCHENVERKLEBUNG MIT PREMIUMFOL SPRAYBOND XF (VOLLFLÄCHIGE VERKLEBUNG)

Sie können Premiumfol Spraybond XF in den meisten Fällen einseitig auftragen, wobei es ausreicht, nur den Untergrund mit diesem Kontaktkleber zu besprühen und dann Premiumfol EPDM aufzutragen.

Bei Dächern, die höher als 4 Meter sind und/oder bei Projekten, die größer als 40 m<sup>2</sup> sind, sollten Sie den Klebstoff beidseitig auftragen. Das heißt, Sie spritzen sowohl den Untergrund als auch das Premiumfol EPDM mit Premiumfol Spraybond XF ein.

Dieser Klebstoff ist in einer 750-ml-Sprühdose und in einem 22-Liter-Fass/Kanister erhältlich. Der Verbrauch bei einseitiger Anwendung liegt bei ca. 6-8 m<sup>2</sup> pro 750 ml Spraydose und 200 m<sup>2</sup> pro 22-Liter-Fass/Kanister. Bei beidseitiger Anwendung liegt der Verbrauch bei ca. 4 m<sup>2</sup> pro 750 ml Spraydose und 100 m<sup>2</sup> pro 22-Liter-Fass/Kanister.



#### 1 PREMIUMFOL SPRAYBOND XF ANWENDUNG

Die Spraydose vor der Anwendung gut schütteln und auf die richtige Anwendungstemperatur bringen. Tragen Sie immer Handschuhe und schützen Sie Ihre Haut. Bringen Sie Premiumfol EPDM gemäß den Richtlinien „Verarbeitung von Premiumfol EPDM-Folie/Membran“ auf und besprühen Sie den Untergrund vollständig mit Premiumfol Spraybond XF, mit einer Überlappung von 50 bis 75%.

- a. Wenn das Dach nicht höher als 4 Meter und/oder größer als 40 m<sup>2</sup> ist, genügt es, nur den Untergrund mit Premiumfol Spraybond XF zu besprühen. Schieben/rollen Sie das EPDM langsam und kontrolliert an die richtige Stelle.
- b. Wenn das Dach höher als 4 Meter und/oder größer als 40 m<sup>2</sup> ist, sollten Sie sowohl den Untergrund als auch das EPDM mit Premiumfol Spraybond XF spritzen. Schieben/rollen Sie das EPDM langsam und kontrolliert an die richtige Stelle.



#### 2 TROCKNUNGS- ODER VERARBEITUNGSZEIT

Premiumfol Spraybond XF hat eine sehr kurze Trocknungs- bzw. Verarbeitungszeit von ca. 2 Minuten, d.h. Sie können fast sofort mit Ihrer Arbeit fortfahren.



#### 3 KORRIGIERBAR WÄHREND DER OFFENEN ZEIT (WENN EINSEITIG)

Das Premiumfol Spraybond XF hat eine lange Offen-/Verarbeitungszeit von bis zu 4 Stunden - Restklebekraft 24-48 Stunden. Dadurch können eventuelle Korrekturen vorgenommen werden und es handelt sich nicht um ein „Contact-is-solid“.

#### 4 ZURÜCKKLAPPEN UND EINKEHREN

Schieben/rollen Sie das EPDM langsam und kontrolliert an die richtige Stelle und drücken Sie es dann mit einem weichen Besen an. Je mehr Druck, desto besser die Haftung. Arbeiten Sie von der Mitte aus und zu den Seiten hin.



## 4 EINBAU VON DACHRAND UND DACHKANTEN

Zum Verkleben der Traufe und des Dachrandes verwenden Sie Premiumfol Bonding Adhesive. Es handelt sich um einen Kontaktkleber, den Sie immer beidseitig auftragen, um die Premiumfol EPDM-Dachbahn auf einen horizontalen Untergrund zu kleben. Premiumfol Bonding Adhesive eignet sich für die Verklebung von Premiumfol EPDM-Dachbahnen auf vielen Untergründen, wie z. B. Holz, Beton und verschiedenen Metallen. Eine Verklebung auf EPS und XPS ist nicht möglich. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Dieser Kleber ist in 1-Liter- und 5-Liter-Dosen erhältlich. Der Verbrauch bei beidseitigem Auftrag beträgt ca. 2,5 m<sup>2</sup> pro 1-Liter-Dose und 12,5 m<sup>2</sup> pro 5-Liter-Dose.

Nach der Verklebung der Dachfläche wird zuerst die darüber liegende ‚Kim‘ (definierter Bereich von mindestens 20 cm EPDM von Dachrand) und dann die Dachkante und die Traufe eingearbeitet. Dazu den Premiumfol Bonding Adhesive auf die darüber liegende ‚Kim‘ auftragen. Schütteln Sie die Dose vor dem Auftragen gut, tragen Sie immer Handschuhe und schützen Sie Ihre Haut.

1. Tragen Sie den Premiumfol Bonding Adhesive auch auf die übrig gebliebene (und umgeschlagene) Premiumfol EPDM-Dachbahn für die darüber liegende ‚Kim‘ auf. Verwenden Sie dazu eine Auftragswalze oder einen Pinsel, um genau und sauber zu arbeiten. Lassen Sie in den Ecken 20 cm unbelegt, um eine Innen- oder Außenecke zu erleichtern.
2. Arbeiten Sie immer von der Mitte der Premiumfol EPDM-Dachbahn aus. Gehen Sie dazu mit der flachen Hand unter den vertieften Teil der Premiumfol EPDM-Dachbahn bis zur Kante und drücken Sie fest. Wenn die Mitte fest ist, arbeiten Sie nach links und rechts und drücken mit der Premiumfol 45 mm oder 90 mm Andrückrolle.
3. Drücken Sie dann die ‚Kim‘ mit der Premiumfol 5x30 mm Andrückrolle an. Indem Sie die Walze unter der darüberliegenden EPDM-Lasche hindurchführen, können Sie die ‚Kim‘ abrollen.
4. Für die Dachkanten oder aufgehende Fassade arbeiten wiederholen Sie die Schritte 2, 3 und 4.
5. Wiederholen Sie auch die Schritte 2, 3 und 4 für die Traufe.
6. Schneiden Sie dann das überschüssige EPDM 0,5 bis 1 cm über den Rand hinaus ab. Dadurch wird die Blende vor möglichem Wasser oder Kondenswasser geschützt.

### TROCKNUNG, VERARBEITUNG UND OFFENE ZEIT

Der Premiumfol Bonding Adhesive hat eine Trocknungs-/Verdunstungszeit von ca. 10 Minuten. Mit einem Kontaktkleber können Sie testen, ob der Kleber „fingertrocken“ ist. Dann können Sie das EPDM auftragen. Die Öffnungszeit beträgt ca. 60 Minuten. Wird diese Zeit überschritten, müssen Sie den Premiumfol Bonding Adhesive erneut auftragen.

**Bei einem Kontaktkleber ist keine nachträgliche Korrektur möglich, der Kontakt ist fixiert.**

## 5 DACHRANDVERARBEITUNG AUF EPS- UND XPS-DÄMMUNG

Es wird empfohlen, die 'Kim' (definierter Bereich von mindestens 20 cm EPDM von Dachrand) immer mit Premiumfol Bonding Adhesive zu beschichten. Es gibt jedoch eine Ausnahme, und zwar bei Dämmstofftypen wie EPS und XPS. Hier können Sie die Dachfläche bis zur Kimm mit Premiumfol Spraybond XF spritzen. Im Vergleich zur Dachfläche mit Premiumfol Spraybond XF müssen Sie jedoch die letzten 20 cm auf beiden Seiten verkleben. Das heißt, sowohl auf dem Untergrund als auch auf dem EPDM.

1. Tragen Sie das Premiumfol Spraybond XF auf die verbleibende (und zurückgeschlagene) Premiumfol EPDM-Dachbahn für die darüber liegende Bilge auf. Lassen Sie in den Ecken 20 cm unverklebt, um die Erstellung einer Innen- oder Außenecke zu erleichtern.
2. Danach sprühen Sie ebenfalls das Premiumfol Spraybond XF auf den Untergrund und warten ca. 2 Minuten, bevor Sie es zurückklappen.
3. Arbeiten Sie immer von der Mitte der Premiumfol EPDM-Dachbahn aus. Gehen Sie dabei mit der flachen Hand unter den zurückgefalteten Teil der Premiumfol EPDM-Dachbahn bis zur Kante und drücken Sie fest. Wenn die Mitte fest ist, arbeiten Sie nach links und rechts und drücken mit der Premiumfol 45 mm oder 90 mm Andrückrolle.
4. Dann die 'Kim' mit der Premiumfol 5x30 mm Andrückrolle fest anwalzen. Indem Sie die Walze unter die darüber liegende EPDM-Lasche führen, können Sie die Bilge gut anwalzen.
5. Nach dem Verkleben der Dachfläche bearbeiten Sie die Kehle, den Randstein und die Traufe mit Premiumfol Haftkleber. Siehe 'Einbau von Dachrand und Dachkanten'.



## 6 EINBAU VON EPDM- INNENECKEN DURCH FALTEN

Nach dem Verkleben der Randbefestigungen können Sie mit der Bearbeitung der inneren Ecke(n) fortfahren.

1. Da wir an der Innenecke keinen Kleber aufgetragen haben, können Sie versuchen, einige Male zu falten, bevor Sie den Kleber auftragen.
2. Arbeiten Sie sowohl mit der linken als auch mit der rechten Hand zur Ecke hin, um eine gefaltete Ecke zu erzeugen.
3. Wenn Sie einige Male erfolgreich waren, können Sie den Premiumfol Haftkleber mit einem Pinsel sowohl auf den Untergrund als auch auf das Premiumfol EPDM auftragen. Schütteln Sie die Dose vor dem Auftragen gut, tragen Sie immer Handschuhe und schützen Sie Ihre Haut. Warten Sie, bis der Kontakklebstoff verarbeitungsfertig und „fingertrocken“ ist.
4. Wiederholen Sie Schritt 2 und drücken Sie das Premiumfol EPDM auf die äußerste Spitze der Dachkante, so dass es fixiert wird.
5. Rollen Sie alles wieder gut mit der Premiumfol Andrückrolle an und schließen Sie die Dachkante mit einer Premiumfol Dachleiste ab.

## 7 EINBAU VON EPDM- INNENECKE DURCH SCHNEIDEN

Nach dem Verkleben der Kantenbefestigungen können Sie mit der Arbeit an den Innenecken fortfahren. Da wir die Innenecke nicht verleimt haben, können Sie in Ruhe das Falten, Zeichnen und Schneiden vorbereiten.

1. Falten Sie die rechte Seite der Ecke gegen die Kante und legen Sie sie über die Traufe.
2. Zeichnen Sie mit dem Premiumfol-Marker eine Linie am Übergang von der Bordsteinkante zur Traufe
3. Schneiden Sie das EPDM von der Kante bis zur Spitze der Ecke ab und verlegen Sie den Rest entlang der Längslinie.
4. Falten Sie die rechte Seite der Ecke so über die Kante, dass auf der Dachaufkantung Seite einer spitzen ‚Tasche‘ entsteht.
5. Zeichnen Sie am Übergang von der Dachaufkantung zur Traufe eine Linie mit dem Premiumfol-Marker auf der Rückseite der ‚Tasche‘
6. Schneiden Sie das EPDM von der Kante bis zur Spitze der Ecke und verlegen Sie den Rest in Längsrichtung
7. Schneiden Sie das EPDM von der Spitze auf der Innenseite zur Spitze auf der Außenseite.
8. Falten Sie das EPDM zurück und tragen Sie den Premiumfol Bonding Adhesive mit einem Pinsel sowohl auf den Untergrund als auch auf das Premiumfol EPDM auf. Schütteln Sie die Dose vor dem Auftragen gut, tragen Sie immer Handschuhe und schützen Sie Ihre Haut. Tragen Sie keinen Kontaktkleber auf die Spitze auf, da dort der Premiumfol Adhesive & Sealant aufgetragen wird. Warten Sie, bis der Kontaktkleber verarbeitungsfertig und „fingertrocken“ ist.
9. Rollen Sie alles noch einmal gut mit dem Premiumfol Andrückroller an und versiegeln Sie die Nahtverbindung/Überlappung (ca. 1 cm) mit Premiumfol Kleber & Dichtmasse.
10. Überschüssige Premiumfol Klebe- und Dichtmasse entfernen und die Dachsparren zu einer wasserdichten Verbindung verarbeiten.

## 8 EINBAU VON EPDM- AUSSENECKE

An Innenecken haben Sie noch EPDM übrig, während Sie an einer Außenecke zu wenig EPDM haben. Premiumfol EPDM hat dafür eine Lösung mit vorgefertigten Ecken. Das fehlende Stück EPDM wird im Werk unter idealen Bedingungen durch Vulkanisation aufgebracht. Diese sind in 90 Grad und 45 Grad für Aufkantung und z.B. Oberlichter erhältlich.

1. Legen Sie die Premiumfol EPDM-Außenecke um die Ecke.
2. Markieren Sie mit dem Premiumfol Markierungsstift die Stelle, an der Sie sie verkleben sollen.
3. Zeichnen Sie auf der Innenseite der Markierung, sowohl auf dem Dach als auch auf der Premiumfol EPDM-Außenecke, eine Linie 2 cm vom Rand entfernt.
4. Tragen Sie den Premiumfol Haftkleber mit einem Pinsel sowohl auf den Untergrund als auch auf das Premiumfol EPDM auf. Schütteln Sie die Dose vor dem Auftragen gut, tragen Sie immer Handschuhe und schützen Sie Ihre Haut. Hinweis: Behandeln Sie nicht die letzten 2 cm, denn hier kommt der Premiumfol Adhesive & Sealant zum Einsatz.
5. Warten Sie etwa 10 Minuten. Legen Sie einige EPDM-Abfallstreifen auf das getrocknete EPDM und legen Sie die äußere Ecke darüber.
6. Ziehen Sie die überschüssigen EPDM-Streifen Stück für Stück ab.
7. Drücken Sie alles mit der Premiumfol Andrückrolle gut an.
8. Die letzten 2 cm mit Premiumfol Adhesive & Sealant abdichten. Setzen Sie die Düse der Dichtungspistole unter den losen EPDM-Streifen und legen Sie eine ca. 5 mm hohe Rille entlang der Überlappung.
9. Rollen Sie den Premiumfol Adhesive & Sealant ca. 5 mm vom Rand entfernt mit der Premiumfol Andrückrolle unter leichtem Druck an. Tun Sie dies so, dass sich unter dem EPDM-Streifen ein Wulst bildet.
10. Entfernen Sie dann alle überschüssigen Premiumfol Adhesive & Sealant.

## 9 EINBAU VON DACHDURCHFÜHRUNG ODER DACHABLAUF

Für die Ableitung von Regenwasser auf einem Flachdach bietet Premiumfol zwei Versionen von Regenwasserabläufen an: eine Version für die Ableitung durch das Flachdach, genannt Dachdurchführung, und eine Version für die Ableitung durch die Ziegel oder die Attika zur Seite, der Dachablauf.

Für beide Ausführungen bietet Premiumfol EPDM mehrere vorgefertigte Versionen an. Diese können sich in Länge, Durchmesser und Breite unterscheiden.

Verlegen Sie Premiumfol EPDM immer zuerst nach einem der oben genannten Systeme und setzen Sie dann die Abläufe darüber.

1. Zeichnen Sie das Loch an und schneiden Sie das Premiumfol EPDM an der Stelle weg, an der der Ablauf liegen soll.
2. Platzieren Sie den Ablauf durch die Traufe oder auf der Dachfläche. Markieren Sie den Ablauf mit einem Premiumfol Markierungsstift (Umriss).
3. Zeichnen Sie auch eine zweite Linie, ca. 2 cm nach innen von der Markierung.
4. Tragen Sie den Premiumfol Bonding Adhesive mit einem Pinsel (oder einer Rolle) auf den Bereich innerhalb der zweiten Linie auf.
5. Auf der Unterseite des Premiumfol Regenkragens ebenso verfahren.
6. Warten Sie, bis der Kontaktkleber „finger trocken“ ist.
7. Legen Sie nun etwas restliches Premiumfol EPDM auf den aufgetragenen Premiumfol Bonding Adhesive.
8. Bringen Sie den Ablauf in die richtige Position. Achten Sie darauf, dass sich die beiden verschmierten Teile nicht berühren. Entfernen Sie die Reststücke vorsichtig, um Falten zu vermeiden.
9. Drücken Sie den Ablauf mit einer Premiumfol Andruckrolle gut an (am seitlichen Abfluss zusätzlich die ‚Kim‘ mit der Premiumfol Andruckrolle andrücken). Sollten Lücken entstehen, können Sie diese mit Premiumfol Adhesive & Sealant abdichten.
10. Auf den verbleibenden 2 cm können Sie nun den Premiumfol Adhesive & Sealant mit einer Fugengpistole auftragen, um die Klebefuge wasserdicht zu machen.
11. Mit einer Premiumfol Andruckrolle andrücken und den überschüssigen Premiumfol Adhesive & Sealant entfernen. Glätten Sie sie gut, damit das Wasser optimal abfließen kann.

## 10 DACHRANDBAND

Wenn eine Befestigung durch Verkleben nicht möglich ist, können Sie eine mechanische Befestigung verwenden. Die Fixierung kann dann mit dem Premiumfol Dachrandband erfolgen. Dieser verstärkte EPDM-Streifen mit einer Breite von 20 cm wird mit Schrauben und Platten auf dem Untergrund oder der Aufkantung verankert. Bei hohen Aufkantung und großen Dachflächen kann es durch Schrumpfung und Ausdehnung zu Spannungen in der Aufkantung kommen. Trotz vollständiger Verklebung kann sich das EPDM später aufgrund der bei der Verarbeitung aufgebauten Spannungen ablösen. Dies kann mit diesem Premiumfol Dachrandband verhindert werden.

1. Legen Sie den Streifen in Längsrichtung an der Traufe mindestens 2 cm nach oben auf die aufgehende Giebelseite.
2. Druckverteilungsplatten (oval 82 x 40 mm) ca. 5 mm von der ‚Kim‘ entlang der Dachlängsrichtung im Abstand von 25 cm anbringen und mit Dachsparren verankern.
3. Verlegen Sie dann die Premiumfol EPDM gemäß den Richtlinien ‚Einbau von Dachrand und Dachkanten‘.

*\* Ein Dachrandband ist bei europäischem EPDM (Premiumfol EPDM) nicht erforderlich, wenn die Dachfläche weniger als 100 m<sup>2</sup> beträgt. In diesem Fall ist eine vollflächige Verklebung gemäß den Richtlinien ‚Einbau von Dachrand und Dachkanten‘ ausreichend.*

## 11 ÜBERLAPPENDE LEIMFALZVERBINDUNG

Wenn Sie ein EPDM-Dach nicht in einem Stück herstellen können oder ein neues Stück EPDM anbringen wollen, ist eine Überlappung erforderlich. Diese Überlappung, die auch als Klebe-/Dichtstoffverbindung bezeichnet wird, macht das EPDM-Dach vollständig wasserdicht.

1. Legen Sie das zu verbindende EPDM-Stück mindestens 10 cm über das andere EPDM-Stück. Am besten ist es, dies in Richtung des Wasserablaufs zu tun.
2. Markieren Sie die Länge der Überlappung mit einem Premiumfol-Marker und klappen Sie die Überlappung zurück.
3. Zeichnen Sie mit dem Premiumfol-Marker nach 2 cm entlang der Überlappungslänge eine Linie auf dem darunter liegenden EPDM. Dies ist der Bereich, in dem wir später die Überlappung mit dem Premiumfol Klebe- und Dichtstoff abdichten werden.
4. Ziehen Sie eine Linie mit dem Premiumfol Marker nach 10 cm entlang der Länge der Überlappung auf dem darunter liegenden EPDM (die vorherigen 2 cm plus weitere 8 cm). Dies ist der Bereich, auf den Sie den Premiumfol Bonding Adhesive mit einer Auftragswalze oder einem Pinsel auftragen. Schütteln Sie die Dose vor dem Auftragen gut, tragen Sie immer Handschuhe und schützen Sie Ihre Haut.
5. Tragen Sie den Premiumfol Bonding Adhesive auf beide EPDM-Teile auf und warten Sie etwa 10 Minuten.
6. Legen Sie den zu verheilenden EPDM-Streifen von der Mitte aus zurück auf das bereits verlegte EPDM-Stück.
7. Drücken Sie alles mit der Premiumfol Andruckrolle gut an.
8. Die Nahtverbindung/Überlappung (ca. 2 cm) mit Premiumfol Adhesive & Sealant wasserdicht machen. Setzen Sie die Düse der Dichtstoffpistole unter den losen EPDM-Streifen und legen Sie eine ca. 5 mm hohe Rille entlang der Überlappung
9. Mit der Premiumfol Andruckrolle rollen Sie die Premiumfol Adhesive & Sealant unter leichtem Druck ca. 5 mm vom Rand entfernt an, so dass sich unter dem EPDM-Band ein Wulst bildet.
10. Entfernen Sie dann die überschüssige Premiumfol Adhesive & Sealant.

**Hinweis:** Führen Sie alle Arbeiten mit der Premiumfol Adhesive & Sealant zuletzt aus, bevor Sie das Dach verlassen. Viele stellen sich versehentlich auf eine gerade aufgetragene und noch weiche Dichtungsmasse und müssen dann den Fehler korrigieren.

## 12 KLEMMPROFIL & ALUMINIUM DACHRANDABSCHLUSSPROFILE

Klemmp Profile ermöglichen es Ihnen, Premiumfol EPDM wasserdicht gegen aufgehende Fassadenarbeiten anzubringen. Das Premiumfol Klemmp Profil ist eine 48 mm hohe Version mit vorgebohrten Langlöchern, die Ihnen viel Zeit spart. Dank der speziellen Profilierung klemmt es das Premiumfol EPDM perfekt gegen die Fassade.

1. Bestimmen Sie, wo das Premiumfol Klemmp Profil angebracht werden soll und markieren Sie die Löcher.
2. Bohren Sie die Löcher (durch das Premiumfol EPDM), montieren Sie das Premiumfol Klemmp Profil und schrauben Sie es an.
3. Machen Sie das Premiumfol-Klemmp Profil an der Oberseite wasserdicht, indem Sie eine Dichtungsraupe mit Premiumfol Adhesive & Sealant auftragen und überschüssige Dichtungsmasse entfernen.

### Auf diese Weise schaffen Sie eine wasserdichte Verbindung.

Der Dachabschluss ist der letzte Schritt. Die Premiumfol Dachabschlüsse sorgen für einen attraktiven und wasserdichten Randabschluss. Dadurch ist die EPDM-Dachabdichtung in gefährdeten Bereichen gut geschützt und hat eine längere Lebensdauer. Im Inneren des Premiumfol EPDM-Dachrandes befindet sich ein Wassersperrprofil, das unter idealen Bedingungen werkseitig eingebaut wird. Diese Wassersperre macht eine Abdichtung oder ein EPDM-Band überflüssig. Nach der Verschraubung ist die Dachleiste automatisch wasserdicht. Dafür sorgen die

entsprechenden Schrauben mit Neoprenring, Muffen, Klickmuffen ebenfalls mit Neopren und das integrierte Kompressionsband.

1. Legen Sie das Premiumfol Dachverkleidungseckstück auf die Ecken
2. Verlegen Sie eine volle Länge (falls geeignet) der Premiumfol EPDM-Dachabdeckung genau in der Mitte des Daches.
3. Um in der Vorderansicht Symmetrie zu schaffen, messen Sie die Länge so, dass sie links und rechts der Mitte gleich lang ist.
4. Setzen Sie die vorderen Endstücke von Ecke zu Ecke in die Verkleidung ein und schrauben Sie sie mit den mitgelieferten Schrauben (inkl. Neoprenscheibe) fest.
5. Sobald alle Verkleidungen festgeschraubt sind, setzen Sie alle Klickbeschläge auf die Nahtstellen, um sie vollständig wasserdicht zu machen.

Bei einer Premiumfol Standard-Dachabdeckung müssen Sie mehr Schritte durchführen. Die Schritte sind die gleichen wie bei der Premiumfol EPDM-Dachleiste und den Eckstücken. Sie müssen jedoch Löcher in die Dacheinfassung bohren, Schrauben kaufen und sie selbst abdichten, um die Randeinfassung wasserdicht zu machen. Dies kann durch Auftragen einer mindestens 5 mm dicken Schicht Premiumfol Klebe- und Dichtungsmasse über die gesamte Länge der Dachleiste erfolgen.

**Kurz gesagt: mehr Handling, mehr Risiko von Undichtigkeiten und weniger haltbar als mit den Premiumfol EPDM-Dachrandleisten und -Eckstücken.**



## 13 ANSCHLÜSSE AN BESTEHENDE PREMIUMFOL EPDM

Bevor Sie eine Verbindung herstellen wollen, reinigen Sie das vorhandene Premiumfol EPDM ordnungsgemäß. Reinigen Sie die bestehende Dachabdichtung gemäß dem Kapitel „Reinigung von Premiumfol EPDM“. Danach können Sie mit dem Anschluss von Premiumfol EPDM fortfahren, siehe Kapitel, Überlappende Leimfalzverbindung“.

## 14 REPARATUREN AUF PREMIUMFOL EPDM

Sollte ein Schaden oder ein Loch in der Dacheindeckung vorhanden sein, ist es relativ einfach zu beheben.

1. Reinigen Sie die Dachabdeckung wie unter 'Anschlüsse an bestehendes Premiumfol EPDM' beschrieben.
2. Schneiden Sie ein Stück neues Premiumfol EPDM von mindestens 10 cm Länge um die Beschädigung herum.
3. Runden Sie die Ecken mit der Premiumfol Schere ab und markieren Sie sie mit einem Premiumfol Markierungsstift (Umrisse).
4. Je nach Größe kann eine Verklebung < ca. 15 cm mit Premiumfol Adhesive & Sealant ausreichen. Bei > 15 cm mit Premiumfol Haftkleber (beidseitig) verkleben und die letzten 2 cm mit Premiumfol Adhesive & Sealant abdichten.

## 15 ANSCHLÜSSE AUF ZINK/ BLEI/ALUMINIUM

Für die Verklebung auf Zink, Blei oder Aluminium ist es wichtig, dass der Untergrund trocken, staub- und fettfrei ist. Entfetten Sie Zink, Blei, Aluminium usw. mit Brennspritus (kein Waschbenzin verwenden). Tragen Sie den Spiritus mit einem Lappen auf und gießen Sie ihn nicht direkt auf die Oberfläche. Lassen Sie den Spiritus anschließend mindestens 30 Minuten lang abdampfen. Wasserdichte Verbindungen sind immer eine Kombination aus Premiumfol Adhesive & Sealant (beidseitig) und dem Abdichten der letzten 2 cm mit Premiumfol Adhesive & Sealant.

## 16 VORHANDENE BITUMINÖSE DACHEINDECKUNG

Bei der Überdeckung oder Renovierung bestehender bituminöser Bedachungen ist es ratsam, sich an Ihren Lieferanten oder Berdäl zu wenden. Bei Traufen, Aufkantungungen und Details sollte die vorhandene bituminöse Bedachung immer entfernt werden. Premiumfol EPDM darf niemals in direkten Kontakt mit einem Untergrund aus niedrigschmelzendem Bitumen oder mit einem teerhaltigen Dachmaterial kommen. Dieser Untergrund muss immer vorher entfernt werden.

## 17 BALLASTIERTES DACHSYSTEM

Premiumfol EPDM kann auch verwendet werden, wenn Sie ein Dach mit Auflast herstellen möchten. Dies ist eine der nachhaltigsten und kreisförmigsten Möglichkeiten, ein EPDM-Dach herzustellen, da das lose EPDM vollständig wiederverwendbar ist. Beim Auflastdachsystem wird das Premiumfol EPDM ausgerollt und entfaltet. Der größte Teil des Daches muss dann nicht verklebt werden, mit Ausnahme der Kehle, einschließlich 20 cm Dachfläche, Randstein und Traufe. Die Richtlinien und die Verarbeitung sind unter 'Einbettung von Traufe und Kehle (Kimmbefestigung)' beschrieben. Die Auflastschicht aus Kies und Betonziegeln bei lose verlegten Auflastdächern muss gemäß NEN 6707 und NPR 6708 festgelegt werden. Die Auflastschicht kann bis zu einer Dachneigung von 3° aufgebracht werden. Bei der Verwendung von Dachsteinen ist ein bündiger Freiraum von 1,5 cm unter den Betonsteinen vorzusehen. Auch die Dachziegel sollten mit einem Drainagesystem versehen werden.

**Hinweis:** Prüfen Sie im Vorfeld, welcher Ballast verwendet werden darf und ob die Konstruktion statisch ausreichend belastbar ist.

## 18 GRÜNDACHSYSTEM

Es gibt extensive und intensive Dachbegrünungen. Intensive Dächer sind vollständig von einem Landschaftsgärtner angelegte Dachgärten. Extensive Gründächer bestehen aus Sedummatten, die auf einer dünnen Substratschicht ausgerollt werden, oder aus vorgefertigten Kassetten mit Sedumpflanzen. Ein Gründach sollte nicht als Ballastschicht betrachtet werden. Das Premiumfol EPDM muss bei dieser Anwendung geklebt werden. Dies kann in diesem Fall durch eine Teilverklebung von mindestens  $\frac{1}{4}$  der Dachfläche erfolgen. Natürlich kann die Dachbegrünung erst dann aufgebracht werden, wenn das Dach gemäß den oben genannten Verarbeitungsrichtlinien abgedichtet wurde. Dies sollte immer in Absprache mit Ihrem Gründachlieferanten geschehen, und seien Sie besonders vorsichtig, wenn Sie das Gründach betreten und darauf arbeiten. Premiumfol EPDM (einteilig) ist vollständig wurzelfest. Wenn jedoch eine Überlappung oder Nahtverbindung hergestellt wird, ist sie nicht zu 100 % wurzelfest. Hier kommt der Premiumfol Wurzelsicherungstreifen ins Spiel, vor allem wenn es sich um ein intensives Gründach handelt. Dieser Streifen sollte über die Überlappung oder Nahtverbindung gelegt werden.

1. Legen Sie den Premiumfol Wurzelsicherungstreifen mittig über die Klebe-/Klebeverbindung.
2. Erhitzen Sie den Streifen mit einem professionellen Dachdecker-Haartrockner (ca. 220°C).
3. Rollen Sie ihn (hinter dem Föhn) mit der Premiumfol Andruckrolle, bis er vollständig auf dem Premiumfol EPDM haftet.
4. Dies geschieht auf beiden Seiten des Premiumfol Wurzelsicherungstreifens.

Mit dem Premiumfol Wurzelsicherungstreifen ist Ihr Dach gegen Wurzelwachstum versichert.

## 19 HOLZWERKSTOFFPLATTEN/ DACHSCHALUNG

Für die Montage, die Abdichtung und die Verarbeitung gelten die allgemeinen Vorschriften und die Anweisungen des Herstellers oder Lieferanten dieser Materialien. Sie sollten immer darauf achten, dass keine Höhenunterschiede zwischen ihnen bestehen und dass die Platten mit versenkten Befestigungen angebracht werden.

**Haftungsausschluss:** Obwohl Berdal Rubber & Plastics B.V. die größtmögliche Sorgfalt walten lässt, um sicherzustellen, dass die Verarbeitungshinweise für EPDM-Dachbahnen korrekt und aktuell sind, können Ungenauigkeiten oder Auslassungen auftreten. Berdal Rubber & Plastics B.V. haftet nicht für Schäden oder Folgen, die sich aus der Verwendung dieser Informationen ergeben. Aus diesen Informationen können keine Rechte abgeleitet werden. Die vollständigen Bedingungen finden Sie in unseren Lieferbedingungen, insbesondere in Artikel 12, die auf der Berdal-Website und der Premiumfol-Website aufgeführt sind.

## 20 WARTUNG VON PREMIUMFOL EPDM- DACHSYSTEMEN

Wir empfehlen Ihnen, die folgenden Punkte zu beachten, um sich ein langlebiges Dach zu sichern:

1. Führen Sie Wartungs- und Inspektionsarbeiten am besten kurz vor der Winter- und Sommersaison durch. Stellen Sie sicher, dass die Regenwasserabflüsse nicht verstopft sind, um eine zusätzliche Verschmutzung des Daches zu vermeiden.
2. Ölhaltige Produkte wirken sich stark nachteilig auf die Lebensdauer von Premiumfol EPDM aus und können schließlich zu Schäden führen. Vermeiden Sie den Kontakt mit öligen Produkten wie Lösungsmitteln, Fetten, Benzin und anderen Produkten mit petrochemischen Bestandteilen.
3. Wenn Premiumfol EPDM mit chemischen oder kontaminierten Produkten in Berührung kommt, wenden Sie sich immer an Ihren Lieferanten.
4. Wenn bestimmte Teile des Daches regelmäßig betreten werden, ist es ratsam, Laufstege zu installieren.
5. Verhindern und schützen Sie Ihr Dach vor mechanischen Beschädigungen.
6. Dachdurchdringungen, Regenwasserabflüsse und andere Details sollten jährlich inspiziert werden.
7. Führen Sie Reparaturen nur mit Premiumfol-Materialien durch. Werden andere Materialien verwendet, erlöschen weitere Ansprüche im Rahmen der geltenden Garantiebedingungen.

## 21 REINIGEN PREMIUMFOL EPDM

Es gibt nur wenige Mittel, die für die Reinigung von Premiumfol EPDM geeignet sind. Wir empfehlen, dies mit Wasser und grüner Seife zu tun. Dies ist die ökologischste und nachhaltigste Methode. Reinigen Sie das Premiumfol EPDM gut mit einem (Hochdruck-) Sprühgerät oder einer harten Bürste. Spülen Sie die Oberfläche nach der Reinigung gut mit viel Wasser ab, damit keine Seifenreste zurückbleiben. Bei extremer Verschmutzung kann auch (Feuer-) Spiritus verwendet werden. Alkohol sollte NIEMALS auf das Premiumfol EPDM gegossen werden. Geben Sie den Spiritus auf ein Tuch und reinigen Sie damit das Premiumfol EPDM. Warten Sie dann mindestens 30 Minuten.



**Berdal Rubber & Plastics BV**  
Bedrijvenpark Twente 193  
7602 KG Almelo  
Die Nederlande  
+31(0)546 - 579 582

[www.premiumfol.com](http://www.premiumfol.com)

**MEMBER OF THE BERDAL FAMILY**